

# **Auswertung Religionsunterricht Schuljahr 2015/16**

Teilnehmende Schülerinnen und Schüler allgemeinbildender Schulen in  
öffentlicher Trägerschaft nach Schularten (aufgegliedert nach  
Religionsunterricht, Ethik und weiteren Ersatzunterrichten) für den Primar-  
und Sekundarbereich I

## Länderkürzel

BW	Baden-Württemberg
BY	Bayern
BE	Berlin
BB	Brandenburg
HB	Bremen
HH	Hamburg
HE	Hessen
MV	Mecklenburg-Vorpommern
NI	Niedersachsen
NW	Nordrhein-Westfalen
RP	Rheinland-Pfalz
SL	Saarland
SN	Sachsen
ST	Sachsen-Anhalt
SH	Schleswig-Holstein
TH	Thüringen

## Allgemeine Fußnoten

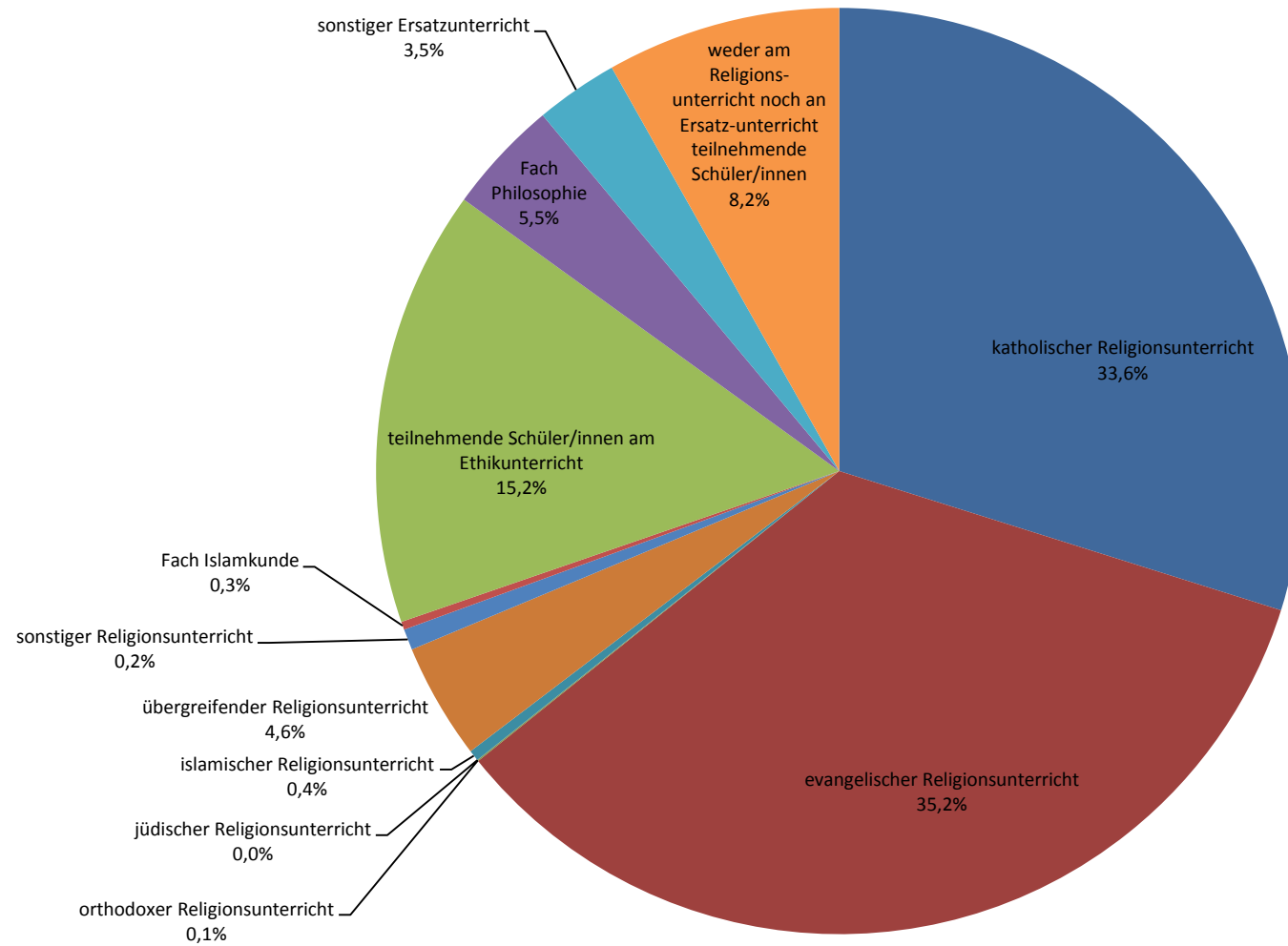
<p>BW</p>	<p>1 Datenquellen: Auswertungen der Kirchen aus den jährlichen Erhebungen der Kirchen zum Religionsunterricht (evangelischer und katholischer Religionsunterricht) im Schuljahr 2014/15, Sondererhebungen des Landes BW zum Modellprojekt islamischer Religionsunterricht im Schuljahr 2015/16 bzw. Ergebnisse der amtlichen Schulstatistik (Ethik) im Schuljahr 2015/16.</p> <p>2 Grundschulen einschließlich Grundschulen im Verbund mit der Gemeinschaftsschule.</p> <p>3 Integrierte Gesamtschule ohne Daten der Schulen besonderer Art.</p> <p>4 Teilnehmer evangelischer bzw. katholischer Religionsunterricht einschließlich Schüler/innen der Sekundarstufe II, soweit bei den Schularten vorhanden.</p>
<p>BB</p>	<p>1 In Brandenburg ist Religionsunterricht kein ordentliches Lehrfach im Sinne des Artikels 7 Absatz 3 GG. Allerdings besteht in den Jahrgangsstufen 5-10 der Primarstufe und der Sekundarstufe I grundsätzlich die Pflicht zur Belegung des Faches Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde (LER). Sofern eine Schülerin oder ein Schüler am Bekenntnisunterricht teilnimmt, kann sie bzw. er sich vom Besuch des Faches LER befreien lassen. Es ist auch möglich, das Fach LER und den Bekenntnisunterricht zu besuchen.</p> <p>2 Datenquellen: Angaben der Träger, Schuldatenerhebung 2015/16. Verteilung der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler auf Schulformen teilweise geschätzt.</p>

HB	<p>1 Schätzung der Senatorin für Kinder und Bildung nach Auswertung einer qualitativen Umfrage bzw. nach Auswertung der Unterrichtserteilung</p> <p>2 Regelung zur Teilnahme am Religionsunterricht  Die Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen, das Bremische Schulgesetz sowie die Bildungsgangsverordnungen regeln die Teilnahme an dem Fachunterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Artikel 32 Bremer Landesverfassung: „Über die Teilnahme der Kinder an diesem Unterricht entscheiden die Erziehungsberechtigten.“</li> <li>• § 7 Bremisches Schulgesetz: „(1) [...] in der Gymnasialen Oberstufe können die Schüler und Schülerinnen Kurse mit entsprechenden Inhalten an bestimmten Standorten anwählen. (2) Schülerinnen und Schüler, die in der Sekundarstufe I nicht am Unterricht in Biblischer Geschichte teilnehmen, besuchen den Unterricht in einem von der Senatorin für Kinder und Bildung bestimmten geeigneten Alternativfach.“</li> <li>• Das Alternativfach in der Sekundarstufe I ist nach Kontingenzstundentafel der Oberschule und des Gymnasiums das Fach Philosophie.</li> <li>• Für die Grundschule gilt die sich aus der Landesverfassung ergebende Elternentscheidung. Sie ist nicht an den Besuch eines Alternativfachs geknüpft. Schülerinnen und Schüler nehmen in Einzelfällen am Unterricht in Parallelklassen teil.</li> </ul>
----	---

HH	<p>1 Der Religionsunterricht in Hamburg ist ordentliches Lehrfach auf Grundlage von Art. 7 Abs. 3 GG und § 7 HmbSG. Seine Inhalte werden zurzeit von der evangelischen Kirche verantwortet, als „Religionsunterricht für alle“ richtet er sich jedoch an alle Schülerinnen und Schüler, unabhängig von ihrer Konfession. Seit 2013 wird er so weiterentwickelt, dass er zukünftig in gleichberechtigter Verantwortung der ev.-luth. Kirche in Norddeutschland, der jüdischen Gemeinde Hamburg, der muslimischen Religionsgemeinschaften DITIB, SCHURA Hamburg und VIKZ sowie der alevitischen Gemeinde Deutschland erteilt wird. Fast alle Schülerinnen und Schüler nehmen zurzeit an ihm teil (Abmeldequote ca 0,1%). Ab Jahrgang 7 wird Religion in Wahlpflichtalternative zu Philosophie angeboten. An sehr wenigen Schulen wird außerdem ein separater katholischer Religionsunterricht erteilt.</p> <p>2 Im Rahmen einer vertraglich mit der ev.-luth. Kirche in Norddeutschland, den muslimischen Religionsgemeinschaften (DITIB, SCHURA-Hamburg, VIKZ) sowie der alevitischen Gemeinde Deutschland und der Jüdischen Gemeinde Hamburg vereinbarten „Weiterentwicklung des Religionsunterrichts für alle“ auf Grundlage von Art. 7 Abs. 3 GG wird an einigen Schulen ein dialogischer Religionsunterricht in gleichberechtigter Verantwortung der beteiligten Religionsgemeinschaften - also auch der muslimischen Religionsgemeinschaften – erprobt. Die Teilnehmerzahlen beziehen sich auf alle Schülerinnen und Schüler, ungeachtet ihrer religiösen Zugehörigkeit, die nicht erhoben wird.</p> <p>3 Die Daten resultieren aus einer Hochrechnung der Zahlen von ca. 60% der staatlichen Schulen (Primarbereich und Sekundarbereich I). Es handelt sich also um eine qualifizierte Schätzung des Anteils von Schülerinnen und Schülern mit Religionsunterricht oder Philosophieunterricht oder auf Grund des Lehrplans nicht vorgesehenem Religions-/Philosophieunterricht pro Schulart und -stufe. Explizit gezählt wurden nur Schülerinnen und Schüler, die für den kath. Religionsunterricht angemeldet waren, an den Pilotprojekten zum dialogischen Religionsunterricht teilnahmen oder vom Religionsunterricht abgemeldet wurden.</p> <p>4 Förderschulen: Es liegen weder Schätzungen noch Einzelangaben zum Religionsunterricht vor.</p> <p>5 Abendhauptschulen / Abendrealschulen: Es liegen weder Schätzungen noch Einzelangaben zum Religionsunterricht vor.</p>
----	---

NI	<p>1 Am evangelischen oder katholischen Religionsunterricht bzw. am Unterricht Werte und Normen nehmen auch Schülerinnen und Schüler (SuS) anderer Religionsgemeinschaften im geringen Umfang teil, für die nicht die Voraussetzungen des § 125 Nieders. Schulgesetz (NSchG) zur Erteilung von Religionsunterricht gegeben sind. Religionsunterricht ist nicht einzurichten, wenn weniger als 12 SuS desselben Bekenntnisses an einer Schule vorhanden sind.</p> <p>2 Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien: Einschließlich des entsprechenden Schulzweiges der Koop. Gesamtschule.</p>
SL	Daten zur Religionsteilnahme für die Realschule in Abendform liegen nicht vor.
ST	Die Abendrealschulen werden in Sachsen-Anhalt zum Ethik- und Religionsunterricht nicht befragt.

## Anteile der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler



Schüler und Schülerinnen 2015/16	teilnehmende Schüler/innen am											weder am Religionsunterricht noch an Ersatzunterricht teilnehmende Schüler/innen.
	SCHULART	katholischer Religionsunterricht	evangelischer Religionsunterricht	orthodoxer Religionsunterricht	jüdischer Religionsunterricht	islamischer Religionsunterricht	übergreifender Religionsunterricht	sonstiger Religionsunterricht	Fach Islammkunde	Ethikunterricht	Fach Philosophie	
Grundschulen insgesamt	827.852	962.942	933	77	14.676	122.245	21.969	10.971	297.744	18.206	50.332	190.438
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	6.702	26.566	12	26	1.311	337	204	-	33.408	-	13.434	1.205
Hauptschulen	170.138	106.846	344	11	2.455	5.051	104	4.272	82.586	19.844	16.305	34.201
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	63.952	125.504	26	-	762	9.582	1.224	182	195.725	28.350	20.737	21.205
Realschulen	299.665	261.633	543	-	1.623	16.815	379	1.104	77.492	49.160	28.242	46.538
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	390.902	494.610	202	175	814	46.087	4.549	809	195.682	72.788	33.405	55.937
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	119.191	193.146	536	52	2.627	53.955	17.516	912	51.300	61.270	16.886	93.346
Förderschulen	46.083	43.893	73	-	130	6.944	1.139	-	48.070	6.342	6.732	71.363
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	54	151	-	-	-	-	-	-	827	169	-	12.399
<b>Insgesamt</b>	<b>1.924.539</b>	<b>2.215.291</b>	<b>2.669</b>	<b>341</b>	<b>24.398</b>	<b>261.016</b>	<b>47.084</b>	<b>18.250</b>	<b>982.834</b>	<b>256.129</b>	<b>186.073</b>	<b>526.632</b>



Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme am katholischen Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten																
SCHULART	BW <sup>1)</sup>	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
<b>Grundschulen insgesamt</b>	136.366	222.395	8.205	1.423	-	84	41.058	257	27.442	307.887	56.760	17.164	2.511	530	1.497	4.273	<b>827.852</b>
<b>Schulartunabhängige Orientierungsstufe</b>	-	195	3.662	793	-	-	2.052	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>6.702</b>
<b>Hauptschulen</b>	34.008	96.145	-	-	-	-	2.843	-	2.334	34.808	-	-	-	-	-	-	<b>170.138</b>
<b>Schularten mit mehreren Bildungsgängen</b>	-	-	-	256	-	-	826	154	6.387	17.391	32.512	2.745	982	142	68	2.489	<b>63.952</b>
<b>Realschulen</b>	78.648	119.087	-	-	-	-	12.733	-	8.761	80.436	-	-	-	-	-	-	<b>299.665</b>
<b>Gymnasien (nur Sekundarbereich I)</b>	95.134	96.752	2.156	856	-	-	24.395	271	15.712	111.302	31.878	7.773	1.652	392	599	2.030	<b>390.902</b>
<b>Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)</b>	6.955	632	1.778	108	-	31	9.547	7	1.104	73.609	13.532	11.367	-	-	227	294	<b>119.191</b>
<b>Förderschulen</b>	14.339	13.986	438	70	-	-	1.354	1	495	9.997	3.761	1.463	50	11	-	118	<b>46.083</b>
<b>Abendhauptschulen/Abendrealschulen</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54	-	-	-	-	-	-	<b>54</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>365.450</b>	<b>549.192</b>	<b>16.239</b>	<b>3.506</b>	-	<b>115</b>	<b>94.808</b>	<b>690</b>	<b>62.235</b>	<b>635.484</b>	<b>138.443</b>	<b>40.512</b>	<b>5.195</b>	<b>1.075</b>	<b>2.391</b>	<b>9.204</b>	<b>1.924.539</b>

**Fußnoten:**

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

1) BW: Schuljahr 2014/15; Teilnehmerzahlen einschließlich Sekundarstufe II, soweit bei den Schularten vorhanden.

Schüler und Schülerinnen 2015/16		Schüler/innen mit Teilnahme am evangelischen Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten															
SCHULART	BW <sup>1)</sup>	BY	BE <sup>2)</sup>	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
<b>Grundschulen insgesamt</b>	157.097	102.187	31.908	10.028	-	-	102.320	19.860	152.503	194.975	45.869	5.759	28.854	11.274	85.670	14.638	<b>962.942</b>
<b>Schulartunabhängige Orientierungsstufe</b>	-	49	12.884	5.797	-	-	7.836	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>26.566</b>
<b>Hauptschulen</b>	31.622	38.725	-	-	-	-	5.824	-	13.433	17.242	-	-	-	-	-	-	<b>106.846</b>
<b>Schularten mit mehreren Bildungsgängen</b>	-	-	-	2.304	-	-	2.126	14.348	32.615	12.919	26.058	741	16.789	4.469	4.340	8.795	<b>125.504</b>
<b>Realschulen</b>	87.834	49.224	-	-	-	-	23.746	-	39.978	60.851	-	-	-	-	-	-	<b>261.633</b>
<b>Gymnasien (nur Sekundarbereich I)</b>	123.644	53.796	11.286	7.266	-	-	51.879	7.167	62.314	93.026	28.123	2.804	16.391	8.757	18.784	9.373	<b>494.610</b>
<b>Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)</b>	8.519	543	9.386	1.834	-	-	28.600	1.426	12.286	71.015	14.520	3.584	-	483	38.764	2.186	<b>193.146</b>
<b>Förderschulen</b>	12.018	5.040	2.049	204	-	-	4.217	1.364	6.571	6.719	2.130	390	1.036	488	1.182	485	<b>43.893</b>
<b>Abendhauptschulen/Abendrealschulen</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100	-	-	51	-	-	-	<b>151</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>420.734</b>	<b>249.564</b>	<b>67.513</b>	<b>27.433</b>	-	-	<b>226.548</b>	<b>44.165</b>	<b>319.700</b>	<b>456.847</b>	<b>116.700</b>	<b>13.278</b>	<b>63.121</b>	<b>25.471</b>	<b>148.740</b>	<b>35.477</b>	<b>2.215.291</b>

**Fußnoten:**

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BW: Schuljahr 2014/15; Teilnehmerzahlen einschließlich Sekundarstufe II, soweit bei den Schularten vorhanden.
- 2) BE: Einschl. anteilmäßige Teilnehmer im Ethik/Unterricht in Kooperation mit der Evangel. Kirche.

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme am orthodoxen Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten																	
SCHULART	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI <sup>1)</sup>	NW <sup>2)</sup>	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D	
Grundschulen insgesamt	-	146	-	-	-	-	124	-	-	663	-	-	-	-	-	-	-	933
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
Hauptschulen	-	122	-	-	-	-	11	-	-	211	-	-	-	-	-	-	-	344
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	-	-	-	-	-	-	-	26
Realschulen	-	12	-	-	-	-	24	-	-	507	-	-	-	-	-	-	-	543
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	-	37	-	-	-	-	18	-	-	147	-	-	-	-	-	-	-	202
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	-	-	-	-	-	-	200	-	-	336	-	-	-	-	-	-	-	536
Förderschulen	-	46	-	-	-	-	-	-	-	27	-	-	-	-	-	-	-	73
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	-	<b>363</b>	-	-	-	-	<b>389</b>	-	-	<b>1.917</b>	-	-	-	-	-	-	-	<b>2.669</b>

**Fußnoten:**

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) NI: Daten werden nicht erhoben.
- 2) NW: Inkl. 1.556 Schülerinnen und Schüler, die am Fach Syrisch-orthodoxe Religionslehre teilnehmen.

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme am jüdischen Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten																
SCHULART	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI <sup>1)</sup>	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	-	14	63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
Hauptschulen	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Realschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	-	42	-	-	-	-	28	-	-	105	-	-	-	-	-	-	175
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	-	-	46	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	52
Förderschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	-	<b>67</b>	<b>135</b>	-	-	-	<b>28</b>	-	-	<b>111</b>	-	-	-	-	-	-	<b>341</b>

**Fußnoten:**

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

1) NI: Daten werden nicht erhoben.

Schüler und Schülerinnen 2015/16		Schüler/innen mit Teilnahme am islamischen Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten															
SCHULART	BW	BY	BE <sup>1)</sup>	BB	HB	HH	HE <sup>2)</sup>	MV	NI <sup>3)</sup>	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
<b>Grundschulen insgesamt</b>	1.852	-	3.423	-	-	-	2.065	-	2.730	4.034	514	58	-	-	-	-	14.676
<b>Schulartunabhängige Orientierungsstufe</b>	-	-	1.311	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.311
<b>Hauptschulen</b>	1.288	-	-	-	-	-	-	-	5	1.162	-	-	-	-	-	-	2.455
<b>Schularten mit mehreren Bildungsgängen</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	56	130	576	-	-	-	-	-	762
<b>Realschulen</b>	429	-	-	-	-	-	-	-	13	1.181	-	-	-	-	-	-	1.623
<b>Gymnasien (nur Sekundarbereich I)</b>	86	-	-	-	-	-	-	-	157	339	232	-	-	-	-	-	814
<b>Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)</b>	490	-	321	-	-	242	-	-	48	1.386	140	-	-	-	-	-	2.627
<b>Förderschulen</b>	45	-	-	-	-	-	-	-	17	68	-	-	-	-	-	-	130
<b>Abendhauptschulen/Abendrealschulen</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>4.190</b>	<b>-</b>	<b>5.055</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>242</b>	<b>2.065</b>	<b>-</b>	<b>3.026</b>	<b>8.300</b>	<b>1.462</b>	<b>58</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>24.398</b>

**Fußnoten:**

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BE: Träger: Islamische Förderung.
- 2) HE: Hessen ist im Vergleich zu anderen Bundesländern einen besonderen Weg gegangen. Hessen führte als erstes Bundesland bekenntnisorientierten islamischen Religionsunterricht in Deutschland zum Schuljahr 2013/2014 auf der Grundlage von Art. 7 Abs. 3 des Grundgesetzes ein. Bekennnisorientierter islamischer Religionsunterricht ist in Hessen eine Bezeichnung für zwei schulorganisatorisch und rechtlich getrennte Religionsunterrichte, die in Kooperation mit DITIB Landesverband Hessen e. V. und Ahmadiyya Muslim Jamaat Deutschland K.d.ö.R. eingerichtet sind. Beide Religionsunterrichte werden auf der Grundlage jeweils eigenständiger staatlicher Kerncurricula von fachlich qualifizierten staatlichen Lehrkräften in deutscher Sprache erteilt. Die Einrichtung der beiden bekenntnisorientierten islamischen Religionsunterrichte Ahmadiyya Muslim Jamaat und DITIB Hessen sunnitisch an den Grundschulen erfolgt bedarfsorientiert und sukzessive von der 1. Jahrgangsstufe an aufwärts.
- 3) NI: Der islamische Religionsunterricht ist aufsteigend, beginnend im 1. Schuljahrgang zum Schuljahresbeginn 2013/14 und zu Beginn des Schuljahres 2014/15 aufsteigend in der Sekundarstufe I als ordentliches Unterrichtsfach eingeführt; deutschsprachiger islamischer Religionsunterricht.

Schüler und Schülerinnen 2015/16		Schüler/innen mit Teilnahme an übergreifendem Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten															
SCHULART	BW	BY	BE <sup>1)</sup>	BB	HB	HH	HE	MV	NI <sup>2)</sup>	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	-	-	-	-	-	49.806	-	-	69.695	-	-	-	-	-	2.744	-	122.245
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	-	-	-	337	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	337
Hauptschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	5.051	-	-	-	-	-	-	-	5.051
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	-	-	-	-	9.410	-	-	-	-	-	172	-	9.582
Realschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	16.815	-	-	-	-	-	-	-	16.815
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	-	-	-	-	-	19.956	-	-	24.786	-	-	-	-	-	1.345	-	46.087
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	-	-	-	-	-	21.671	-	-	29.838	-	-	-	-	-	2.446	-	53.955
Förderschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	6.944	-	-	-	-	-	-	-	6.944
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	-	-	-	-	-	<b>91.770</b>	-	-	<b>162.539</b>	-	-	-	-	-	<b>6.707</b>	-	<b>261.016</b>

**Fußnoten:**

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BE: Ökumenischer Unterricht wird dem Träger der jeweiligen Lehrkraft zugeordnet.
- 2) NI: Konfessionell-kooperativer Religionsunterricht (gemeinsamer Religionsunterricht für evangelische und katholische SuS).

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme an sonstigem Religionsunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten																	
	SCHULART	BW	BY <sup>1)</sup>	BE <sup>2)</sup>	BB	HB <sup>3)</sup>	HH	HE <sup>4)</sup>	MV	NI	NW <sup>5)</sup>	RP <sup>6)</sup>	SL	SN	ST	SH	TH	D
<b>Grundschulen insgesamt</b>	-	41	112	-	19.901	-	893	-	-	110	907	-	-	5	-	-	-	21.969
<b>Schulartunabhängige Orientierungsstufe</b>	-	-	64	-	-	-	140	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	204
<b>Hauptschulen</b>	-	5	-	-	-	-	68	-	-	31	-	-	-	-	-	-	-	104
<b>Schularten mit mehreren Bildungsgängen</b>	-	-	-	-	413	-	-	-	-	-	806	-	-	5	-	-	-	1.224
<b>Realschulen</b>	-	1	-	-	-	-	378	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	379
<b>Gymnasien (nur Sekundarbereich I)</b>	-	1	-	-	3.934	-	296	-	-	11	298	-	-	9	-	-	-	4.549
<b>Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)</b>	-	-	-	-	17.249	-	89	-	-	15	163	-	-	-	-	-	-	17.516
<b>Förderschulen</b>	-	261	-	-	490	-	28	-	-	-	360	-	-	-	-	-	-	1.139
<b>Abendhauptschulen/Abendrealschulen</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	-	<b>309</b>	<b>176</b>	-	<b>41.987</b>	-	<b>1.892</b>	-	-	<b>167</b>	<b>2.534</b>	-	-	<b>19</b>	-	-	-	<b>47.084</b>

**Fußnoten:**

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BY: Freichristlich, neuapostolisch, Christengemeinschaft oder sonstiger Religionsunterricht.
- 2) BE: Buddhistischer Religionsunterricht und Religionsunterricht der Alevitischen Gemeinde (161 Teiln.).
- 3) HB: Nach Art. 32 der Landesverfassung erteilen die allgemeinbildenden öffentlichen Schulen in der Primarstufe und der Sekundarstufe I bekenntnismäßig nicht gebundenen Unterricht auf allgemein christlicher Grundlage.
- 4) HE: Der sonstige Religionsunterricht umfasst den adventistischen, alevitischen, alt-katholischen, freireligiösen, mennonitischen und unitarischen Religionsunterricht.
- 5) NW: Alevitische Religionslehre.
- 6) RP: U.a. der freikirchliche Religionsunterricht und der mennonitische Religionsunterricht.

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme am Fach Islamkunde in öffentlichen Schulen nach Schularten																
SCHULART	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI <sup>1)</sup>	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
Grundschulen insgesamt	-	8.664	-	-	-	-	-	-	-	1.624	-	-	-	-	683	-	10.971
Schulartunabhängige Orientierungsstufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauptschulen	-	2.831	-	-	-	-	-	-	-	1.441	-	-	-	-	-	-	4.272
Schularten mit mehreren Bildungsgängen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178	-	-	-	-	4	-	182
Realschulen	-	527	-	-	-	-	-	-	-	577	-	-	-	-	-	-	1.104
Gymnasien (nur Sekundarbereich I)	-	229	-	-	-	-	-	-	-	580	-	-	-	-	-	-	809
Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	904	-	-	-	-	8	-	912
Förderschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abendhauptschulen/Abendrealschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	-	<b>12.251</b>	-	-	-	-	-	-	-	<b>5.304</b>	-	-	-	-	<b>695</b>	-	<b>18.250</b>

**Fußnoten:**

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

1) NI: Daten werden nicht erhoben.



Schüler und Schülerinnen 2015/16		Schüler/innen mit Teilnahme am Ethikunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten															
SCHULART	BW	BY	BE <sup>1)</sup>	BB	HB	HH	HE	MV	NI <sup>2)</sup>	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
<b>Grundschulen insgesamt</b>	-	74.455	-	-	-	-	15.346	30	-	-	24.999	-	89.107	50.932	-	42.875	<b>297.744</b>
<b>Schulartunabhängige Orientierungsstufe</b>	-	368	-	29.999	-	-	3.041	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>33.408</b>
<b>Hauptschulen</b>	23.274	50.437	-	-	-	-	8.875	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>82.586</b>
<b>Schularten mit mehreren Bildungsgängen</b>	-	-	-	27.208	-	-	1.450	-	-	-	21.681	1.179	73.770	38.017	-	32.420	<b>195.725</b>
<b>Realschulen</b>	26.131	32.586	-	-	-	-	18.775	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>77.492</b>
<b>Gymnasien (nur Sekundarbereich I)</b>	21.493	33.077	-	17.636	-	-	28.725	-	-	-	13.335	2.030	36.537	22.938	-	19.911	<b>195.682</b>
<b>Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)</b>	395	607	-	7.886	-	-	20.072	-	-	-	6.771	3.156	-	3.775	-	8.638	<b>51.300</b>
<b>Förderschulen</b>	-	6.781	-	3.820	-	-	5.514	15	-	-	4.598	-	16.282	6.926	-	4.134	<b>48.070</b>
<b>Abendhauptschulen/Abendrealschulen</b>	-	-	-	-	-	-	46	-	-	-	-	-	781	-	-	-	<b>827</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>71.293</b>	<b>198.311</b>	-	<b>86.549</b>	-	-	<b>101.844</b>	<b>45</b>	-	-	<b>71.384</b>	<b>6.365</b>	<b>216.477</b>	<b>122.588</b>	-	<b>107.978</b>	<b>982.834</b>

**Fußnoten:**

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BE: Ethik ist Pflichtfach in der Sekundarstufe I an öffentlichen Schulen und wird statistisch nicht erhoben.
- 2) NI: Daten werden nicht erhoben.

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme am Fach Philosophie in öffentlichen Schulen nach Schularten																
SCHULART	BW	BY	BE <sup>1)</sup>	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW <sup>2)</sup>	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
<b>Grundschulen insgesamt</b>	-	-	-	-	-	-	-	13.905	-	-	-	-	-	-	4.301	-	<b>18.206</b>
<b>Schulartunabhängige Orientierungsstufe</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Hauptschulen</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19.844	-	-	-	-	-	-	<b>19.844</b>
<b>Schularten mit mehreren Bildungsgängen</b>	-	-	-	-	127	-	-	17.987	-	8.069	-	-	-	-	2.167	-	<b>28.350</b>
<b>Realschulen</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49.160	-	-	-	-	-	-	<b>49.160</b>
<b>Gymnasien (nur Sekundarbereich I)</b>	-	-	-	-	1.911	7.807	-	8.254	-	47.725	-	-	-	-	7.091	-	<b>72.788</b>
<b>Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)</b>	-	-	-	-	3.523	8.523	-	2.414	-	38.475	-	-	-	-	8.335	-	<b>61.270</b>
<b>Förderschulen</b>	-	-	-	-	-	-	-	707	-	5.566	-	-	-	-	69	-	<b>6.342</b>
<b>Abendhauptschulen/Abendrealschulen</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	169	-	-	-	-	-	-	<b>169</b>
<b>Insgesamt</b>	-	-	-	-	<b>5.561</b>	<b>16.330</b>	-	<b>43.267</b>	-	<b>169.008</b>	-	-	-	-	<b>21.963</b>	-	<b>256.129</b>

**Fußnoten:**

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BE: Wahlpflichtfach Philosophie wird nicht erhoben.
- 2) NW: Praktische Philosophie.

Schüler und Schülerinnen 2015/16	Schüler/innen mit Teilnahme an sonstigem Ersatzunterricht in öffentlichen Schulen nach Schularten																
SCHULART	BW	BY <sup>1)</sup>	BE <sup>2)</sup>	BB <sup>3)</sup>	HB	HH	HE	MV <sup>4)</sup>	NI <sup>5)</sup>	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH	D
<b>Grundschulen insgesamt</b>	-	-	40.923	2.224	-	-	-	7.185	-	-	-	-	-	-	-	-	50.332
<b>Schulartunabhängige Orientierungsstufe</b>	-	-	13.037	397	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13.434
<b>Hauptschulen</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	16.305	-	-	-	-	-	-	-	16.305
<b>Schularten mit mehreren Bildungsgängen</b>	-	-	-	-	-	-	-	3.154	17.583	-	-	-	-	-	-	-	20.737
<b>Realschulen</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	28.242	-	-	-	-	-	-	-	28.242
<b>Gymnasien (nur Sekundarbereich I)</b>	-	1	1.018	15	-	-	-	-	32.371	-	-	-	-	-	-	-	33.405
<b>Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)</b>	-	-	3.396	-	-	-	-	-	13.490	-	-	-	-	-	-	-	16.886
<b>Förderschulen</b>	-	-	52	-	-	-	-	1.438	5.242	-	-	-	-	-	-	-	6.732
<b>Abendhauptschulen/Abendrealschulen</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	-	1	58.426	2.636	-	-	-	11.777	113.233	-	-	-	-	-	-	-	186.073

**Fußnoten:**

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BY: Sonstiger Unterricht statt Religionsunterricht.
- 2) BE: Humanistischer Lebenskundeunterricht; Träger Humanistischer Verband Deutschlands und sonstiger Weltanschauungsunterricht.
- 3) BB: Humanistische Lebenskunde.
- 4) MV: Der sonstige Ersatzunterricht beinhaltet Fächer aus dem sprachlich-literarisch-künstlerischem, gesellschaftswissenschaftlichem und dem mathematisch-naturwissenschaftlichem Aufgabenfeld sowie Förderunterricht und Sport.
- 5) NI: Werte und Normen.

Schüler und Schülerinnen 2015/16		Weder am Religionsunterricht noch an Ersatzunterricht teilnehmende Schüler/innen in öffentlichen Schulen nach Schularten															
SCHULART	BW	BY	BE	BB <sup>1)</sup>	HB <sup>2)</sup>	HH	HE	MV	NI	NW <sup>3)</sup>	RP	SL	SN <sup>4)</sup>	ST	SH	TH	D
<b>Grundschulen insgesamt</b>	-	551	-	-	321	63	41.278	5.135	25.770	102.179	2.978	6.173	1.989	1.453	2.398	150	<b>190.438</b>
<b>Schulartunabhängige Orientierungsstufe</b>	-	-	-	-	-	-	1.205	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>1.205</b>
<b>Hauptschulen</b>	-	264	-	-	-	-	4.769	-	2.052	27.116	-	-	-	-	-	-	<b>34.201</b>
<b>Schularten mit mehreren Bildungsgängen</b>	-	-	-	-	-	-	1.400	3.943	2.707	2.155	834	253	1.888	844	6.978	203	<b>21.205</b>
<b>Realschulen</b>	-	471	-	-	-	-	8.379	-	3.654	34.013	-	-	-	-	21	-	<b>46.538</b>
<b>Gymnasien (nur Sekundarbereich I)</b>	-	1.771	-	-	-	4.518	5.668	9	2.688	18.542	293	1.099	-	145	21.204	-	<b>55.937</b>
<b>Integrierte Gesamtschulen (nur Primar- und Sekundarbereich I)</b>	-	-	-	-	1.023	14.959	9.663	86	690	32.392	176	3.239	-	514	30.571	33	<b>93.346</b>
<b>Förderschulen</b>	-	2.911	-	-	-	-	8.123	3.942	2.654	44.930	992	1.319	114	2.468	3.843	67	<b>71.363</b>
<b>Abendhauptschulen/Abendrealschulen</b>	-	320	-	-	543	-	2.121	-	-	9.140	-	-	125	150	-	-	<b>12.399</b>
<b>Insgesamt</b>	-	<b>6.288</b>	-	-	<b>1.887</b>	<b>19.540</b>	<b>82.606</b>	<b>13.115</b>	<b>40.215</b>	<b>270.467</b>	<b>5.273</b>	<b>12.083</b>	<b>4.116</b>	<b>5.574</b>	<b>65.015</b>	<b>453</b>	<b>526.632</b>

**Fußnoten:**

(Bitte auch die tabellenübergreifenden Fußnoten im Tabellenblatt "allgemeine Fußnoten" beachten.)

- 1) BB: Angaben liegen nicht vor.
- 2) HB: Für die Grundschule gilt die sich aus der Landesverfassung ergebende Elternentscheidung. Sie ist nicht an den Besuch eines Alternativfachs geknüpft. Diese Schülerinnen und Schüler nehmen in Einzelfällen am Unterricht in Parallelklassen teil; Grundschulen und Integrierte Gesamtschulen: Kinder aus Vorkursen für Migranten/-innen nehmen nicht am Religionsunterricht oder an einem Ersatzunterricht teil. Werkschüler/-innen erhalten keinen Religionsunterricht.
- 3) In NRW werden keine Schülerindividualdaten erhoben, daher wird als Zahl der Schülerinnen und Schüler, die weder am Religionsunterricht noch an Ersatzunterricht teilnehmen, die Differenz aus allen Schülerinnen und Schülern und den Schülerinnen und Schülern, die am Religionsunterricht oder an einem Ersatzunterricht teilnehmen, ausgewiesen. Durch Teilnahme an mehr als einem Religionsunterricht oder Ersatzunterricht kann es zu Mehrfachzählungen kommen.
- 4) SN: Schüler/innen in Vorbereitungsklassen für Migranten.